

[4395.] **Neue Jugendschrift von Fr. Güll**  
(Verfasser der Kinderheimath).

So eben erschien:

Neue Bilder für Kinder von Tony  
Muttenthaler mit Liedern von Fr. Güll.  
(Frei-Exempl. 13/12, 26/24, 55/50) ord.  
36 kr. oder 10 Ngr mit 33 1/3 % Rabatt.

Wir empfehlen dieses schöne Büchlein  
Ihrer geneigten besten Verwendung. Es wird  
namentlich den Besitzern von Güll's Kin-  
derheimath willkommen sein. Wir haben  
den Preis auf das Billigste gestellt, um den  
„Neuen Bildern“ raschen Absatz zu ver-  
schaffen, ohne den vollen Rabatt, den verehr-  
lichen Sortimentshandlungen gegenüber, zu  
kürzen.

Handlungen, welche unverlangt Nova nicht  
annehmen, bitten wir um gefl. schnelle Angabe  
ihres Bedarfs.

München, Juni 1849.

**Braun & Schneider.**

[4396.] So eben ist fertig geworden, u. die  
geehrten Sortiments-Handlungen werden ersucht,  
à Cond. zu verlangen:

Handtker's Generalkarte von Deutschland,  
größtes Landkartenformat. 10 Sgr ord.,  
6 Sgr netto.

Diese neue, große, schöne und billige Karte  
wird jetzt jedenfalls sehr stark gekauft werden,  
wenn die Herren Sortimentshändler sie vorräthig  
halten.

Stogau, 22./5. 1849.

**Carl Flemming.**

[4397.] In der jetzt eingetretenen Bade- und  
Reisezeit mache ich auf die in meinem Verlage  
erschienenen beiden Schriften aufmerksam:

Vogler, Badearzt Dr., Die Quellen in Wies-  
baden. gr. 8. ght. 2 fl. 42 kr., 1 fl. 16 Ngr.

Es ist dies die neueste, erst kürzlich er-  
schienene Schrift über unsere Quellen.

Die Fahrt auf dem Rhein von Mainz bis Köln.

Mit 30 Stahlst. 2 fl., 3 fl. 30 kr.

Letzteres nur fest oder baar mit 50 % und  
auf 6 ein Freiexemplar.

**C. W. Kreidel** in Wiesbaden.

[4398.] **Veit & Comp.** in Berlin erhielten  
in Commission und versenden nur auf Verlangen:

Krebel, Dr. R., Geschichte und chrono-  
logische Uebersicht der Gesamtliteratur  
des Scorbut. gr. 8. 110 Seiten. St. Peters-  
burg 1849. netto 15 Ngr.

Berlin, d. 8. Juni 1849.

[4399.] So eben erschien in meinem Verlage:

Redenbacher, W., Pfarrer, Epistel an's  
deutsche Volk. Am Himmelfahrtstage 1849.

Preis 1 1/2 Ngr 30 Exempl. 1 fl., — 100 Expl.  
2 1/2 fl.

Ein sehr interessantes, zeitgemäßes Schrift-  
chen, das ich jedoch nur an wenige Handlungen  
pro Nov. versandte.

Wo Aussicht zum Absatz vorhanden, bitte  
ich gefl. zu verlangen, kann aber à Cond. Be-  
stellungen nur da berücksichtigen, wo eine ver-  
hältnismäßige feste Bestellung beigefügt ist.

Dresden, im Mai 1849.

**Justus Naumann.**

[4400.] **Die 3. Lieferung**

von

**Romberg's Nervenkrankheiten des  
Menschen.**

2. veränderte Auflage,

wurde heute, jedoch nur an die Handlungen,  
welche dieselbe fest zur Fortsetzung verlangten,  
expedirt. Die 4. Lieferung folgt in 4 Wochen.

Berlin, den 6. Juni 1849.

**Alexander Duncker.**

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[4401.] Bei **Hoffmann & Campe** in Ham-  
burg befindet sich unter der Presse:

**Die russische Intervention**  
von Graf **Ladislaus Teleki,**

Ungarischem Gesandten bei der französischen  
Republik.

**Original-Ausgabe für Deutschland,**  
keine Uebersetzung der französischen  
Schrift, welche in Paris publizirt ist, sondern  
deutsch gedacht und deutsch  
geschrieben.

[4402.] **Neueste homöopathische  
Literatur.**

Noch im Laufe dieses Monats versende  
ich pro nov., jedoch nur nach den einge-  
gangenen Zetteln und an solche Handlungen,  
die Rechnung 1848 rein saldirt haben:

**Klinische Anweisungen**

zu

**homöopathischer Behand-  
lung der Krankheiten.**

Ein vollständiges Taschenbuch

der homöopathischen Therapie  
etc. etc.

von

**Dr. G. H. G. Jahr.**

40 1/2 Bogen kl. 8. eleg. broch. 2 fl. 12 Ngr,  
in eleg. engl. Einbd. (Cambrie) 2 fl. 20 Ngr.

In Rechnung 25 % und 12x1, 30x3  
Frei-Expl., bei der Abrechnung.

Gegen baar 33 1/3 % und 10x1, 25x3  
Frei-Expl., wenn auf einmal.

**Gebundene Exemplare nur gegen  
baar** (pr. Einbd. 6 Ngr netto).

Handlungen, welche eine Anzahl der be-  
reits fest bestellten Exemplare gebunden zu  
erhalten wünschen, belieben mir sofort ihre  
Ordre zu ertheilen.

Wiederholt ersuche ich die geehrten  
Handlungen, welche meine früheren Anzeigen,  
Circulaire etc. nicht berücksichtigten, um  
gef. Bedarfs-Angabe mit dem Bemerkn,  
dass ich nur dann in grösserer Anzahl à Cond.  
zu expediren im Stande bin, wenn eine ent-  
sprechende feste oder Baar-Bestellung gleich-  
zeitig eingelaufen.

Handlungen, die mit Erledigung  
der Rechng. 1848 noch im Rückstande, wollen  
zuvor den betr. Saldo voll in preuss. Cou-  
rant auszahlen lassen, da ich ausserdem Nichts

auf Rechnung senden und solchen selbstver-  
ständlich auch die Vortheile des Baarbezugs  
nicht bewilligen könnte.

Unter gleichen Bedingungen versende ich  
nächsten Monat:

Jahr, Dr. G. H. G., **alphabetisches Repertorium  
der Haut-Symptome** und sogen. äussern  
Leiden, sowie aller äusserlich sichtba-  
ren materiellen Veränderungen überhaupt,  
nebst den Erscheinungen an den Drüsen,  
Knochen, Schleimhäuten u. Blutgefässen.  
(Zugleich in besonderer Ausgabe als  
Supplement zu Jahr's „Symptomen-  
Kodex“ mit einer Abkürzungstabelle  
und einem Generalregister zu dem-  
selben.)

Leipzig, 12. Juni 1849.

**Herrmann Bethmann.**

[4403.] **Grothe's Experimental-Physik**  
betreffend.

Bei mir erscheint:

Die

**Experimental-Physik**

dargestellt

in

**24 lithographirten Tafeln**

mit

**physikalischen Apparaten**

und

begleitet von einem erläuternden Texte

von

**Grothe,**

Director der Provinzial-Gewerbeschule in Hagen.

Folio. Subscriptionspreis 2 fl. Ladenpreis  
beim Erscheinen etwa 2 2/3 bis 3 fl.

Obiges Werk sollte gleich nach der Oster-  
messe erscheinen; eine vermehrte Bogen- u. Kup-  
fertafeln-Zahl verzögerte die Herausgabe jedoch  
um einige Monate, indessen steht die Versendung  
Anfangs August sicher zu erwarten. Die Hand-  
lungen, welche Subscriptionen bereits einsandten,  
wollen sich dieses gefl. nachrichtlich dienen lassen.

Subscriptionlisten und Prospekte über dieses  
Werk, das ohne Concurrenz in der physikalischen  
Literatur dasteht, und nach competenten Urthei-  
len ein vorzügliches Lehrbuch der Physik für  
Gewerbe- und Realschulen, so wie zum  
Selbststudium geben wird, stehen auf Verlangen  
zu Diensten. Diejenigen Handlungen, die solche  
vor längerer Zeit erhielten, bitte ich um erneuerte,  
recht thätige Verwendung. Der erhöhte Laden-  
preis des Werks tritt unbedingt beim Erschei-  
nen desselben ein.

Hagen, 10. Juni 1849.

**Gustav Bus.**

[4404.] **Subig's Volks-Kalender f. 1850,**

à 12 1/2 Ngr mit 1/4, erscheint im September d.

J. — Subscriptions-Listen versandten wir so

eben; Nachbedarf bitten zu verlangen. Inserate,

à Zeile 15 Ngr, erbitten bis Mitte August.

Den Rest der Jahrgänge 1835 bis 1848 erlassen

wir auf feste Rechnung, den Jahrgang mit

6 Ngr ord. (ohne Chronologie 5 Ngr ord.) Der

Preis des Jahrgangs 1849 bleibt 12 1/2 Ngr mit

1/4 (ohne Chronologie 10 Ngr mit 1/4). — Das

Register der 14 Jahrgänge 1835–48, à 2 Ngr

ord., 1 1/4 Ngr netto, ist noch à Cond. zu haben.

Berlin, 1. Juni 1849.

**Vereins-Buchhandlung.**